

Offenburg, 30.Mai 2007

Volksbank Offenburg im Fondsgeschäft mit „Königsklasse 2007“ ausgezeichnet

Mit zukunftsweisenden Lösungskonzepten und bedarfsorientierten Geldanlagen profiliert sich die Volksbank Offenburg schon seit vielen Jahren. Für besondere Leistungen im letzten Jahr wurde der Volksbank Offenburg jüngst die Auszeichnung „Königsklasse 2007“ von der Fondsgesellschaft Union Investment verliehen. Das in Frankfurt ansässige Unternehmen würdigte damit Größe und Bedeutung des Fondsgeschäfts der Volksbank Offenburg sowie die Qualität der Beratung – vor allem im marktführenden Bereich des genossenschaftlichen Finanzverbundes bei fondsbasierter Altersvorsorge.

Investmentfonds spielen bei der Vermögensanlage und insbesondere für die private Altersvorsorge eine immer wichtigere Rolle. So informierte gestern bei der Übergabe der Urkunde der Vorstand der Volksbank Offenburg, Markus Dauber, über zukunftsweisende Finanzdienstleistungen, die von Anlegern stark nachgefragt werden und die wettbewerbsstark im Markt positioniert sind. Denn die Volksbank Offenburg war im vergangenen Jahr vor allem im Bereich der privaten Altersvorsorge sehr leistungsstark und hat mit kreativen Lösungskonzepten rund um die Zukunftsvorsorge viele neue Anleger auch für die Aktienfondsanlage gewinnen können. Der genossenschaftliche Fondspartner bewertet jedes Jahr die Volksbanken und Raiffeisenbanken nach Größenklasse und Einlagensumme im Fondsgeschäft.



Vorstand der Volksbank Offenburg, Markus Dauber (links) und Achim Keusemann (rechts), Vertriebsdirektor der Union Investment Privatbank, präsentierten stolz die Urkunde „Königsklasse 2007“.